



Neue Auszubildende am Amtsgericht

OHZ: Seit 2018 ist das Amtsgericht Osterholz-Scharmbeck Ausbildungsgericht. Am 29.8.2019 werden die ersten Anwärtinnen vereidigt und zum 1.9.2019 ihre Ausbildung zur Justizfachwirtin aufnehmen.

Die Vorbereitungen im Amtsgericht Osterholz-Scharmbeck für den Start des neuen Ausbildungsjahres laufen derzeit auf Hochtouren. Seit 2018 ist das Amtsgericht Osterholz-Scharmbeck sogenanntes Ausbildungsgericht, um den dringend benötigten Justiznachwuchs möglichst heimatnah ausbilden zu können. Nachdem im vergangenen Jahr keine geeigneten Bewerber gefunden werden konnten, treten zum 1.9.2019 gleich zwei neue Anwärtinnen ihren Dienst am hiesigen Amtsgericht an und werden eine Ausbildung zur Justizfachwirtin absolvieren. Da mit dieser Ausbildung eine Verbeamtung einhergeht, werden die beiden Anwärtinnen bereits am 29.8.2019 um 10:00 Uhr durch die Direktorin des Amtsgerichts, Inken Tittel vereidigt.

Die Ausbildungsleiterin, Justizamtsinspektorin Susanne Bischoff und ihr Stellvertreter, Justizinspektor Jochen Haase, haben bereits im Vorfeld dafür Sorge getragen, dass den Anwärtinnen zum Dienstbeginn ein voll ausgestattetes Ausbildungszimmer mit 2 PC-Arbeitsplätzen und einem Whiteboard für Schulungszwecke zur Verfügung steht. Die in mehrere Abschnitte gegliederte Ausbildung umfasst einen Zeitraum von zweieinhalb Jahren, wobei der überwiegende Teil der praktischen Ausbildung im hiesigen Amtsgericht absolviert werden wird. Lediglich für einzelne Ausbildungsabschnitte werden die Anwärtinnen vorübergehend andere Ausbildungsstätten aufsuchen müssen. So findet der theoretische Teil der Ausbildung in Lüneburg statt, die Ausbildung in Insolvenzsachen an den Insolvenzgerichten des Landgerichtsbezirks und die Ausbildung in Registersachen am Registergericht in Walsrode.

Für die im Jahr 2020 beginnende Ausbildung werden noch Bewerbungen entgegengenommen. Für interessierte Kandidatinnen und Kandidaten findet am 30.9.2019 ein Informationsabend in



2

den Räumlichkeiten des LG Verden statt. Nähere Informationen hierüber sind über den Internet-auftritt des Landgerichts Verden (www.landgericht-verden.niedersachsen.de) erhältlich.